

**Sitzungsvorlage****006/2026****öffentlich****11.02.2026**

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Familie, Bildung, Ehrenamt und Soziales	19.02.2026
Rat der Gemeinde Nordkirchen	07.05.2026

Tagesordnungspunkt**Einführung einer Ehrenamtskarte****Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird in Vorbereitung auf eine mögliche Einführung der Ehrenamtskarte beauftragt

1. zu eruieren, welcher Personenkreis für die Ehrenamtskarte in Betracht kommt und welcher aufgrund der erforderlichen Voraussetzungen ggf. ausgeschlossen würde.
2. das Potential an Vergünstigungsgebern in der Gemeinde abzufragen.
3. die erforderlichen Kosten zu prüfen.

Sachverhalt:

Ehrenamtliches Engagement ist unverzichtbarer Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens und leistet einen Beitrag zur Attraktivität der Gemeinde Nordkirchen. Zur Würdigung dieses freiwilligen Einsatzes wird in der Gemeinde seit 2012 im Zweijahresrhythmus der Ehrenamtspreis verliehen.

Die NRW-Landesregierung hat im Jahr 2008 zusammen mit Städten, Kreisen und Gemeinden eine landesweit gültige Ehrenamtskarte eingeführt. Inzwischen beteiligen sich rund 200 Städte und Gemeinden. Im Kreis Coesfeld sind dies: Ascheberg, Lüdinghausen, Coesfeld, Nottuln und Rosendahl. Außerdem beteiligen sich aus dem näheren Umkreis die Kommunen Selm, Werne, Bergkamen, Lünen, Dortmund, Hamm, Münster, Datteln, Haltern und Drensteinfurt.

Die Ehrenamtskarte ist Ausdruck der Wertschätzung für den ehrenamtlichen Einsatz der Bürgerinnen und Bürger und verbindet diese Würdigung mit einigen Vergünstigungen.

Für die Einführung müssten folgende Schritte unternommen werden:

1. Ratsbeschluss
2. Kooperationsvereinbarung mit dem Land NRW
3. Suche nach Vergünstigungsgebern in der Gemeinde Nordkirchen
4. Aufruf zur Bewerbung/Beantragung der Ehrenamtskarte

Voraussetzungen für den Erhalt der Ehrenamtskarte:

- Durchschnittlich mindestens 4 Stunden Engagement pro Woche
- Oder 200 Stunden im Jahr
- (Ende des Jahres abgesetzt von 5 Stunden bzw. 250)

Außerdem gibt es seit einiger Zeit eine Jubiläumskarte. Diese richtet sich an Personen, die mindestens 25 Jahre ehrenamtlich tätig waren aber inzwischen den geforderten Umfang nicht bzw. nicht mehr erfüllen.

Die Ehrenamtskarte kann bei den Vergünstigungsgebern in allen teilnehmenden Kommunen genutzt werden. Die Karte ist in der Regel 2-3 Jahre gültig.

In der Stadt Lüdinghausen beteiligen sich bspw. folgende Firmen und Institutionen mit unterschiedlichen Vergünstigungen:

Bärenapotheke, Marktapotheke, Reisebüro Peters, Gesundheitsstudio InMotion, Baumschule Tüns, Autohaus Rüschkamp, Modehaus Kruse, Lichthaus Gedike & Döpfer, Antonius- Seniorenheim, Musikschule, VHS, Familienbildungsstätte, Lüdinghausen Marketing, Klutensee- Bad, Burg Vischering (Kreis Coesfeld), Bürgerbus Lüdinghausen, Nachhilfe-Team, Navco Sicherheitssystem.

In Ascheberg bieten 11 Firmen verschiedene Rabatte an. In Düsseldorf sind Museen, Ausstellungen und andere kulturelle Einrichtungen beteiligt.

Das Land beziffert in seinen Hinweisen den Aufwand in den Kommunen mit ca. 10 Wochenstunden in der ersten Umsetzungsphase und mit ca. 2 Stunden im laufenden Geschäft. Die Anschubfinanzierung durch das Land NRW in Höhe von 1.500 € kann für eine erste Übergabeveranstaltung, für Werbung oder sonstige Kosten verwendet werden.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt mit Schreiben vom 04.12.2025 – sh. Anlage – die Behandlung dieses Themas in der Sitzung des Ausschusses für Familie, Bildung, Ehrenamt und Soziales (FBESA).

Finanzielle Auswirkungen:

<input type="checkbox"/>	Keine	
<input type="checkbox"/>	Ertrag / Einzahlung	_____ €
<input type="checkbox"/>	Aufwand / Auszahlung	_____ €
	Verfügbare Mittel im Produkt / Budget	_____
<input type="checkbox"/>	Über-/außerplanmäßig	
<input type="checkbox"/>	Deckung im laufenden Haushaltsjahr durch	

Anmerkungen:

Anlagen

Antrag Bündnis 90 Die Grünen vom 04.12.2026 - Einführung Ehrenamtskarte